

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
der Medien und Recht Verlags GmbH**

Stand Mai 2016

1. Geltung

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Kaufverträge, insbesondere über Bücher und Zeitschriften, und Dienstleistungsverträge, insbesondere für die Buchung von Seminaren, zwischen der **Medien und Recht Verlags GmbH (Wien)** und einem Verbraucher oder Unternehmer (in der Folge kurz „Vertragspartner“) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

2. Zustandekommen eines Vertrages über den Webshop, Speicherung des Vertragstextes

2.1. Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Bestellungen über unseren Webshop auf der Website www.medien-recht.com.

2.2. Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit der **Medien und Recht Verlags GmbH**, Danhausergasse 6/25, A-1040 Wien zustande.

2.3. Die Präsentation der Waren und Dienstleistungen in unserem Internetshop stellt kein rechtlich bindendes Vertragsangebot unsererseits dar, sondern ist nur eine unverbindliche Aufforderung an den Vertragspartner, Waren oder Dienstleistungen zu bestellen. Mit der Bestellung der gewünschten Ware oder Dienstleistung gibt der Vertragspartner ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kauf- oder Dienstleistungsvertrages ab.

2.4. Der Vertragspartner gibt ein bindendes Vertragsangebot über unseren **Internetshop** ab, wenn er die folgende Bestellprozedur erfolgreich durchläuft.

Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Klicken Sie auf der Startseite auf „Shop“
2. Auswählen der Produktes oder der Dienstleistung
3. Produkt durch Klicken von „In den Warenkorb“ auswählen
4. Warenkorb prüfen
5. Betätigung des Buttons „Zur Kasse gehen“
6. Eingabe von Adressen und Zahlungsinformationen
7. Nochmalige Prüfung bzw Berichtigung der jeweiligen eingegebenen Daten
8. Verbindliche Absendung der Bestellung durch Anklicken des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“

Der Vertragspartner kann vor dem verbindlichen Absenden der Bestellung durch Betätigen der in dem von ihm verwendeten Internet-Browser enthaltenen „Zurück-Taste“ nach Kontrolle seiner Angaben wieder zu der Internetseite gelangen, auf der die Angaben des Vertragspartners erfasst werden und Eingabefehler berichtigen bzw durch Schließen des Internetbrowsers den Bestellvorgang abbrechen.

Wir bestätigen den Eingang der Bestellung unmittelbar durch eine automatisch generierte E-Mail („Eingangsbestätigung“).

2.5. Nach dem Bestelleingang senden wir Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB per E-Mail zu. Die AGB können Sie jederzeit auch unter www.medien-recht.com einsehen. Ihre Bestelldaten sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich, werden von uns jedoch elektronisch gespeichert.

2.6. Der Kaufvertrag kommt mit Übermittlung einer Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit der Zusendung der bestellten Ware zustande.

3. Preise, Versandkosten, Zahlung, Fälligkeit

3.1. Die angegebenen Preise verstehen sich in EURO und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile. Hinzu kommen etwaige Versandkosten.

3.2. Der Vertragspartner hat die Möglichkeit der Zahlung per offener Rechnung nach Erhalt der bestellten Ware oder per Kreditkarte (Visa, Mastercard).

4. Lieferung

4.1. Die Lieferung der bestellten Waren erfolgt regelmäßig auf dem Versandwege. Die Kosten des Versandes hat der Vertragspartner zu tragen.

4.2. Sofern wir dies in der Produktbeschreibung nicht deutlich anders angegeben haben, sind alle von uns angebotenen Artikel sofort versandfertig. Die Auslieferung erfolgt hier innerhalb von 5 Werktagen. Dabei beginnt die Frist für die Lieferung am Tag nach Vertragsschluss zu laufen. Fällt das Fristende auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag am Lieferort, so endet die Frist am nächsten Werktag.

4.3. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache geht auch beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache an den Vertragspartner auf diesen über. Ist der Vertragspartner ein Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf bereits mit der Anzeige der Versand- und der Lieferbereitschaft auf ihn über.

4.4. Die Lieferung von digitalen Inhalten auf nicht körperlichen Datenträgern (zB pdf, Ebooks) erfolgt erst nach ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers zur vorzeitigen Vertragserfüllung, nach seiner Bestätigung der Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vorzeitigem Beginn mit der Vertragserfüllung und nach Zurverfügungstellung einer Bestätigung nach § 7 Abs 3 FAGG. Das Widerrufsrecht wird bei der Lieferung von digitalen Inhalten auf nicht körperlichen Datenträgern ausgeschlossen.

5. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

6. Widerrufsrecht des Verbrauchers

Ist der Vertragspartner ein Verbraucher, steht ihm ein Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage, im Falle eines Kaufvertrages ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw hat, im Falle eines Dienstleistungsvertrages ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Medien und Recht Verlags GmbH

Danhausergasse 6/25

A-1040 Wien

Tel +43 1 505 27 66

Fax +43 1 505 27 66 15

verlag@medien-recht.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzu-

senden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Ende der Widerrufsbelehrung

7. Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte das Formular aus und senden Sie es an uns zurück.

8. Ausschluss des Widerrufsrecht

Bei Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten besteht kein Widerrufsrecht mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher Publikationen.

Kein Widerrufsrecht besteht bei der Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalten, wenn die **Medien und Recht Verlags GmbH** – mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers, verbunden mit dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts (Widerrufsrechts) bei vorzeitigem Beginn der Vertragserfüllung, und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung nach § 7 Abs 3 FAGG – noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 FAGG mit der Lieferung begonnen hat.

9. Abonnement-Verträge

Werden Zeitschriften im Abonnement bestellt, so gilt eine Mindestvertragslaufzeit, wie sie bei der Zeitschrift angeführt ist.

Der Abonnement-Vertrag verlängert sich automatisch, sofern der Verbraucher nicht eine schriftliche Abbestellung bis zum 30.11. des Jahres an die **Medien und Recht Verlags GmbH**, Danhausergasse 6/25, A1-1040 Wien, Fax +43 1 505 27 66 15, verlag@medien-recht.com, bekannt gibt. In diesem Fall endet das Abonnement mit Jahresende.

10. Datenschutz und Zustimmungserklärung

10.1. Die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes in der geltenden Fassung werden eingehalten.

10.2. Wir sind berechtigt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Protokolle der IP-Adressen der Vertragspartner zu speichern und zu nutzen. Gespeicherte Daten werden von uns nach dem üblichen Stand der Technik angemessen geschützt. Wir haften jedoch nicht für rechtswidrige Eingriffe Dritter (zB Viren, Hacker).

10.3. Der Vertragspartner erklärt sich damit einverstanden, dass wir seine angegebenen Daten sowie sämtliche sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Daten für die Dienste und damit verbundenen Leistungen von uns (zB Verwaltung, Verrechnung, Datensicherung, Datenschutzkontrolle, Support) speichern, nutzen, verarbeiten und auswerten. Der Vertragspartner stimmt zu, dass wir dieselben Daten zur Zusendung von Informationen über Produkte, Dienstleistungen, Sonder- und Werbeaktionen per Post, Telefon, Fax oder E-Mail

verwenden dürfen. Der Vertragspartner kann die Zustimmung jederzeit schriftlich per E-Mail an verlag@medien-recht.com oder per Post an **Medien und Recht Verlags GmbH**, Danhausergasse 6/25, A-1040 Wien widerrufen.

10.4. Wir übernehmen bei einem allfälligen Missbrauch der zur Verfügung gestellten Daten keine Haftung.

11. Gewährleistung und Schadenersatz

11.1. Ein Gewährleistungsanspruch ist ausgeschlossen, sofern sich aus zwingenden konsumentenschutzrechtlichen Bestimmungen nicht anderes ergibt.

11.2. Wir übernehmen weder eine Haftung aus Schadenersatz, insbesondere nicht für mittelbare indirekte Schäden oder entgangenen Gewinn noch aus Garantie oder Produkthaftung, soweit zwingende konsumentenschutzrechtliche Bestimmungen nicht anderes vorsehen.

11.3. Sofern wir nach den gesetzlichen Bestimmungen für einen Schaden einzustehen haben, ist unsere Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Unsere Haftung ist der Höhe nach mit dem konkreten Vertragsentgelt beschränkt. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

11.4. Wir übernehmen keine Haftung für Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit und den Inhalt der zur Verfügung gestellten Informationen.

12. Urheberrechte bei digitalen Inhalten auf nicht körperlichen Datenträgern

Der Vertragspartner erhält das einfache, nicht übertragbare Recht, die digitalen Inhalte (zB Ebooks) zum ausschließlich persönlichen Gebrauch zu nutzen.

Die **Medien und Recht Verlags GmbH** ist berechtigt, einzelne Downloads aus dem Kundenkonto des Vertragspartners zu löschen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt (zB bei Streitigkeiten über Rechtsverletzungen). Die Möglichkeit der Löschung gilt nicht für Downloads, die beim Vertragspartner (auf PC, Tablett, eReader, Telefon etc) gespeichert sind, nachdem er sie heruntergeladen hat.

13. Aufrechnung, Zurückbehaltung

Eine Aufrechnung von Forderungen des Vertragspartners gegen Forderungen der **Medien und Recht Verlags GmbH** sowie ein allfälliges Zurückbehaltungsrecht sind ausgeschlossen, sofern sich aus zwingenden konsumentenschutzrechtlichen Bestimmungen nicht anderes ergibt.

14. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Erfüllungsort, Schriftform

13.1. Soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen dem nicht entgegenstehen, ist ausdrücklich österreichisches Recht anwendbar; die Anwendung von UN-Kaufrecht wird ausdrücklich ausgeschlossen.

14.2. Im Falle von Streitigkeiten ist Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht am Sitz der **Medien und Recht Verlags GmbH**.

14.3. Erfüllungsort ist der Sitz der **Medien und Recht Verlags GmbH**.

14.4. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, dies gilt auch für Nebenabreden und nachträgliche Vertragsänderungen, wie auch das Abgehen vom Schriftformerfordernis.

15. Vertragssprache

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

16. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der anderen Bestimmungen davon unberührt. Die ungültige Bestimmung wird durch eine gültige Bestimmung ersetzt, die der zu ersetzenden Bestimmung wirtschaftlich und rechtlich am nächsten kommt.